

Protokoll

der Mitgliederversammlung des „Förderverein Leuchtturm Falshöft e.V.“ am Mittwoch, den 25. April 2012 um 18.00 Uhr im Landhaus Ostseeblick, in Kronsgaard, Pottloch 3

anwesend:	Vorsitzender	Gert Nagel
	Schatzmeister	Gerd Aloe
	Schriftführer	Johannes Gramann
	Beisitzerin	Annegret Thomsen
	Beisitzer	Helmut Erichsen
	Beisitzer	Dr. Klaus Krüsmann
Entschuldigt fehlt:	stellv. Vors.	H.-W. Jens
	Mitglieder laut Anwesenheitsliste	

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung des Protokolls vom 13. März 2011
3. Jahresbericht des Vorsitzenden
4. Bericht des Kassenwartes
5. Bericht der Kassenprüfers
6. Entlastung des Vorstandes
7. Wahlen
 - a) Vorsitzende/r
 - b) Schriftführer/in
 - c) 2 Beisitzer/innen
 - d) 1 Kassenprüfer/in
8. Anträge
9. Beratung über zukünftige Vorhaben bzw. Anschaffungen
10. Verschiedenes

TOP 1

Der Vorsitzende begrüßt um 18.05 Uhr die Vorstandsmitglieder und die anwesenden Vereinsmitglieder. Gegen Form und Frist der Einladung werden keine Bedenken erhoben. Eingeladen wurde mit Schreiben vom 26.03.2011. Die Mitgliederversammlung ist beschlussfähig.

TOP 2

Das Protokoll der Mitgliederversammlung vom 13. April 2011 wird genehmigt.

TOP 3

Der Vorsitzende berichtet aus dem Zeitraum von der letzten Mitgliederversammlung bis heute.

- Im Protokoll der Mitgliederversammlung vom 13.04.2011, TOP 9 Pt. 3, ist protokolliert, dass der Vorstand den Buschzustand zur Ostsee hin in Augenschein nehmen und eine Entscheidung über ein mögliches Zurückschneiden vor Ort treffen will. Es hat kein Ortstermin stattgefunden und der Vorsitzende, G.Nagel, hatte den Auftrag erteilt, eine Reihe, von den vorhandenen 3 angepflanzten Reihen, abzuschneiden. Der Auftrag wurde durch Christian Ernst, Wackerballig (kostenfrei) ausgeführt. Er ist der Meinung, dass noch eine zweite Reihe abgeschnitten werden sollte, um den freien Blick zur Ostsee hin zu gewährleisten. Die Mehrheit der Anwesenden ist der Meinung, dass der Blick zur Ostsee hin besser von der Galerie aus ist. Die Standesbeamtinnen/der Standesbeamte des Standesamtes plädieren dafür, dass nicht weiter abgeholzt wird, um die Intimsphäre der Brutpaare zu gewährleisten. Und außerdem als Windschutz.
- Es wurden Malerarbeiten im Sektunterstand ausgeführt. Er sind die Wände und die Decke jetzt ganz in weiß gestrichen.
- Die Wände im Sektzimmer im Leuchtturm wurden ebenfalls ganz in weiß gestrichen. Ein neuer, heller Laminat-Boden wurde verlegt. Das wird vom Vorsitzenden moniert. Das Amt für Denkmalschutz hatte beim Verkauf des Leuchtturmes eine Veränderung der Wände ausdrücklich nicht zugelassen.
- Der Vorsitzende fragt, wer die Installation einer neuen Deckenlampe im Trauzimmer veranlasst hatte. Herr Aloe/Gramann konnten keine Antwort geben.

- Herr Aloe bittet darum, dass zukünftig alle mit dem Grundstück und dem Bauwerk Leuchtturm zusammenhängende Maßnahmen mit dem Amt (Abt. Liegenschaften, Herr Kirstein) angemeldet/abgestimmt werden. Das Amt Geltinger Bucht ist Eigentümerin der Liegenschaft.

TOP 4

Herr Aloe berichtet über den Jahresabschluss 2011. Der Jahresabschluss liegt allen Anwesenden vor. Der Kassenbestand ist per 31.12.2011 = 17.161,71 €, einschließlich Warenbestand. Mitglieder: 68.

TOP 5

Der Kassenprüfer, Herr Greggersen, berichtet über die Kassenprüfung. Frau Janbeck konnte leider infolge Erkrankung an der Kassenprüfung nicht teilnehmen. Sie wird dieses in den nächsten Tagen im Amt in Steinbergkirche nachholen. Herr Greggersen hatte die Kasse stichprobenweise geprüft und mit den vorgelegten Belegen verglichen. Beanstandungen haben sich nicht ergeben. Die Kasse ist sauber, ordentlich, übersichtlich und einwandfrei geführt. Er bestätigt, dass der Vorstand gut gewirtschaftet habe. Er beantragt die Entlastung.

TOP 6

Der Vorstand wird einstimmig entlastet.

TOP 7

Wahlen:

- a) Vorsitzende/r (z.Z. Gert Nagel)
Herr Aloe übernimmt die Wahlleitung.
Es wird einstimmig Wiederwahl beantragt. Herr Nagel nimmt den Vorschlag an.
Ergebnis der anschließenden Wahl: einstimmig. Herr Nagel nimmt die Wahl an.
- b) Schriftführer/in (z.Z. Johannes Gramann)
Der Vorsitzende, G. Nagel, übernimmt die Wahlleitung.
Es wird einstimmig die Wiederwahl beantragt. Herr Gramann nimmt den Vorschlag an.
Ergebnis der anschließenden Wahl: einstimmig. Herr Gramann nimmt die Wahl an.
- c) 2 Beisitzer/innen (z.Z. Annegret Thomsen und Dr. Klaus Krüsmann)
Es wird einstimmig Wiederwahl beantragt. Frau Thomsen, Herr Dr. Krüsmann nehmen den Vorschlag an. Ergebnis der anschließenden Wahl: einstimmig. Frau Thomsen und Herr Dr. Krüsmann nehmen die Wahl für eine Wahlzeit von 4 Jahren an.
- d) ein/e Kassenprüfer/in (z.Z. Frau Ute Janbeck)
Frau Janbeck ist leider erkrankt. Sie hatte gegenüber dem Vorsitzenden erklärt, dass sie bei einer evtl. Wiederwahl diese annehmen würde. Ergebnis der anschließenden Wahl: einstimmig. Herr Nagel nimmt stellvertretend für Frau Janbeck die Wahl an.

TOP 8

Es liegen keine Anträge vor.

TOP 9

- G.Nagel berichtet, dass Herr Arnold Otto aus Kronsgaard ein Leuchtturmmodell, für den Förderverein, gebaut hat. Größe ca. 130 cm hoch. Das Modell ist fast originalgetreu. Der Wert liegt bei 1.000-1.200 €. An Material hat er ca. 600 € verbaut. Diese Summe muss der Förderverein tragen. Die Rechnung liegt noch nicht vor. Der Leuchtturm steht dann auf einem Podest, der z.Z. noch nicht ganz fertig ist. Den Podest umspannt dann eine Kordel mit einem Schild „Bitte nicht berühren“. Ein Treppenhausschalter wird installiert, der das vorhandene Licht im Leuchtturm nach ca. 2 Minuten wieder erlöschen lässt.
- Herr Jacobsen berichtet, dass das Licht im Leuchtraum des Leuchtturmes die ganze Nacht hindurch leuchtet und nicht, wie einmal besprochen, um 23.00 Uhr/24.00 Uhr abgeschaltet wird. Die Zeitschaltuhr muss neu programmiert werden.
- Der Außenanstrich des Leuchtturmes sollte spätestens 2014 erfolgen.

- Derr Nagel berichtet, dass der Leuchtturm an verschiedenen Stellen, in ca. 8 m Höhe, verunreinigt ist und gesäubert werden muss. Fa. Stamer (Hubsteiger Verleih) aus Bobeck soll den Auftrag erhalten.
- G. Nagel macht den Vorschlag, dass an der Buschreihe zur Ostsee hin eine große Reihe von Narzissen und Tulpen angepflanzt werden könnte, ebenfalls Krokusse verteilt im gesamten Rasenbereich. Pflanzzeit: Herbst 2012. Der Vorschlag lautet, dass der Förderverein die Zwiebeln für Narzissen, Tulpen und Krokusse kauft, die dann evtl. von Herrn Ernst eingepflanzt werden.
Beschluss: einstimmig für den Kauf.
- Die bisherige Doppelsitz-Bank mit Tisch ist verrottet und wurde abtransportiert, u.a. wegen Verletzungsgefahr. Herr Nagel erhält den Auftrag, bei den Kappeler Werkstätten Preise für zwei Doppelbänke mit dazugehörigen Tischen einzuholen. Falls die Werkstätten nicht liefern können, ist alternativ ein Angebot von Peter Asmussen aus Westerholz/Dollerupholz einzuholen. Die Bänke/Tische müssen dann auf Gehwegplatten platziert werden, damit sie nicht von unten verrotten.
- Dr. Krüsmann regt an, dass eine ordentliche Hinweistafel mit den Öffnungszeiten angeschafft wird. Mit auswechselbaren Schiebeleisten zu dem jeweiligen Wochentag und Stunde der Besichtigungsmöglichkeit. Die jetzige Lösung hat etwas behelfmäßiges.

TOP 10

- Dr. Krüsmann bittet darum, dass das Museum ausschließlich vom Vorsitzenden, G. Nagel, und ihm ausgestaltet werden und gepflegt werden möchte. Verkäufe von Mützen, Prospekte, etc. sollten keinen Platz dort haben sondern an einem anderen Platz (z.B. ehem. Aufenthaltsraum der Leuchtturmwärter) angeboten werden.
Der Vorstand stimmt dem Vorschlag einstimmig zu.
- Frau Thomsen moniert, dass eine private Feier auf dem Gelände stattgefunden hat. Es hat sich nicht um Eheschließende gehandelt. Es wird ausdrücklich gesagt, dass private Feiern auf dem Gelände nicht gestattet sind und diese vergangene Feier eine absolute Ausnahme darstellt.

Der Vorsitzende, G.Nagel, schließt um 19.20 Uhr die Mitgliederversammlung und bedankt sich bei allen Anwesenden.

Für das Protokoll:

Gramann

Der Vorsitzende:

Nagel